

Dokumentation zur Projektwerkstatt

des Netzwerks Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit

12.10.2022 | 09:30-17:00 Uhr | TH Köln

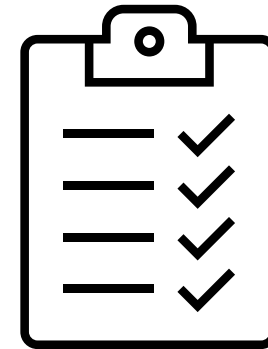
Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“

Koordinierungsstelle: transfer e.V.

**Mit Unterstützung der TH Köln – Forschungsschwerpunkt Nonformale
Bildung**

Agenda

- I. Begrüßung, Kurzvorstellung FPD und Einordnung der Veranstaltung
- II. Wer ist hier?
- III. Erste Werkstattphase
- IV. Zweite Werkstattphase
- V. Präsentation der Ergebnisse
- VI. Verabschiedung



I. Begrüßung, Kurzvorstellung FPD und Einordnung der Veranstaltung

Das Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“

„Forschung und Praxis im Dialog“ (FPD) ist ein **bundesweit agierendes Netzwerk**, das seit **1989** den **interdisziplinären** und **trägerübergreifenden** Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis im Handlungsfeld der **Internationalen Jugendarbeit** und des **Kinder- und Jugendreisens** unterstützt.

Aktuelle Themen und Handlungsbedarfe werden durch **gemeinsame Projekte** aufgegriffen und bearbeitet. Die Aktivitäten des Netzwerks leisten einen wichtigen Beitrag zur fachlichen und professionellen Weiterentwicklung der Handlungsfelder.

Das Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“

Zielsetzung:

- Unterstützung der fachlichen Weiterentwicklung Internationaler Jugendarbeit und des Kinder- und Jugendreisens,
- Förderung von Dialog zwischen Akteuren aus Forschung und Praxis,
- Bearbeitung aktueller und bedarfsorientierter Themen der Arbeitsfelder,
- Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis: Wissen generieren und Möglichkeiten zum Transfer in die Praxis schaffen.

Im Rahmen der Strategietagung, die im September 2021 stattgefunden hat, wurde ein [Strategiepapier](#) entwickelt, welches die Positionierung und Ausrichtung des Netzwerkes zusammenfasst.

Das Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“

Ansatz: Netzwerk und Dialog



Dialog zwischen Forschung & Praxis

Trägerübergreifende
n und
gleichberechtigter
Austausch fördern.



Kooperationsprojekte

Zusammenarbeit
zwischen
verschiedenen
Formaten und
Akteuren initiieren.



Forschung und Evaluation

Forschungsprojekt
e, Praxisbegleitung
und Auswertung
von Aktivitäten zur
fachlichen
Weiterentwicklung
koordinieren.



Innovative Konzepte

Auf Grundlage
erzielter
Forschungserkenntnis
se entstehen
Konzepte zur
Anwendung in der
Praxis.

Das Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“

Wer ist bei FPD beteiligt?

Das Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“

FPD-Team

FPD wird koordiniert von [transfer e.V.](#)

- Leitung: Nina Festing, (Oliver Schmitz)
- Management: Peter Menne
- Referent:innen und Assistenzen: Rosaria Picone, Nathalie Nagel, Jessica Schmitz

Koordinierungsgruppe

- Expert:innen aus Wissenschaft und Praxis
- berät/begleitet die inhaltliche und strategische Weiterentwicklung des Netzwerks
- zwei Jahressitzungen (hier werden aktuelle Entwicklungen diskutiert, Prozesse bewertet)

Vertretung und Mitarbeit in externen Gremien

- European Platform on Learning Mobility ([EPLM](#))
- Jugenti – Kooperation Jugend und Entwicklung International
- u.a.

Partner

unterschiedlichste Einrichtungen und Personen (Fachstellen, Träger der Kinder- und Jugendhilfe wie Jugendverbände oder Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, Vertreter:innen kommunaler Verwaltung, Forscher*innen, Mitarbeitende von Praxisbüros an Hochschulen, Lehrer*innen, Vertreter*innen der beruflichen Bildung, freiberuflich Tätige, Studierende, Stiftungen.

- Mit ihnen arbeiten wir konkret in den **Teilprojekten** zusammen

Das Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“

FPD-Netzwerkpartner:innen-Übersicht



Um das FPD-Netzwerk abzubilden, gibt es eine [padlet-Landkarte](#) (Passwort: Netzwerk FPD 2022), auf der sich Netzwerkpartner:innen*...

... räumlich verorten,

... sich farblich dem **Bereich Forschung (blau)**, **Praxis (gelb/orange)** oder **Sonstige (lila)** zuordnen und

... in der Beschreibung den **Kontakt**, **besondere Interessen an Themen** oder/und **Mitwirkung an FPD-Projekten** eintragen können.



(PW: Netzwerk FPD 2022)

Das Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“

Finanzierung

Hauptfinanzierer

Gefördert vom



Beispiele weiterer Förderer/Auftraggeber in Teilprojekten aktuell und in der Vergangenheit:

- Thüringisches Landesministerium für Bildung, Jugend und Sport
- Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)
- Deutsch-Griechisches Jugendwerk (DGJW)
- Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW)
- ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch e.V.
- Stiftung Mercator
- Robert Bosch Stiftung
- Landschaftsverband Rheinland (LVR)
- Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung e.V.
- Austausch macht Schule / Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch

Das Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“

Wie stellt FPD sich dar?

FPD Homepage



Lernfeld

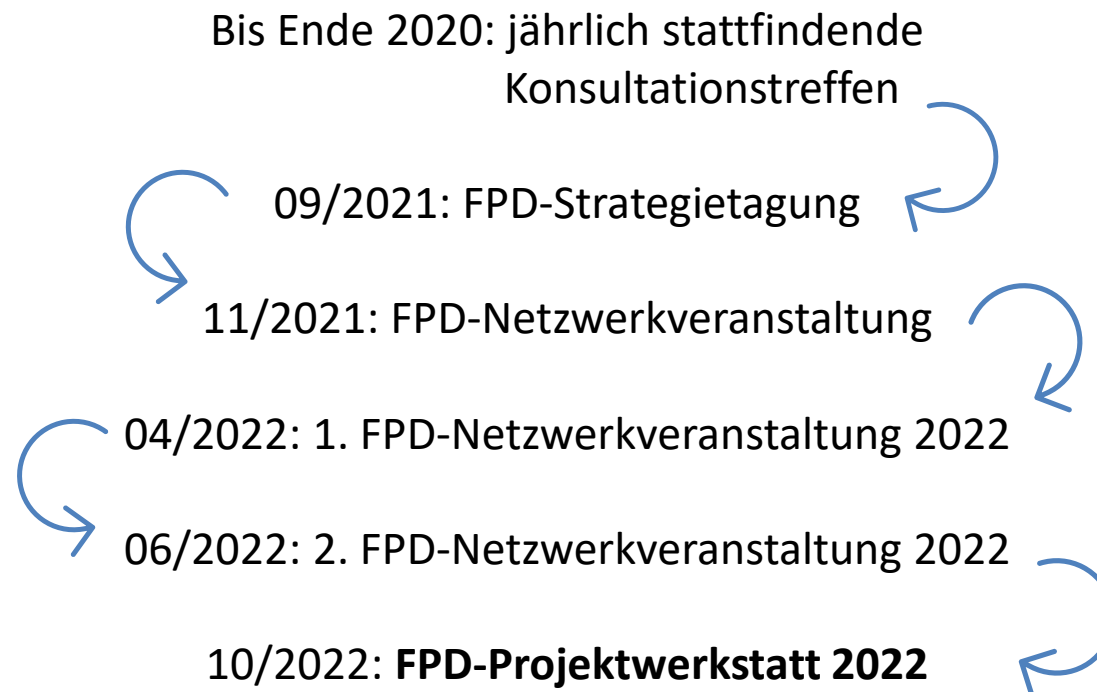


Weitere ÖA Bereiche:

- [FPD Newsletter](#) (3-4x im Jahr)
- [Facebook](#) über transfer e.V.
- [Facharchiv](#)
- Publikationen und Downloads über die FPD Homepage
 - Fact Sheets
 - Expertisen & Analysen
 - Studentische Abschlussarbeiten
 - Weiterführende Literatur
 - Schriftenreihe (2014-2017)

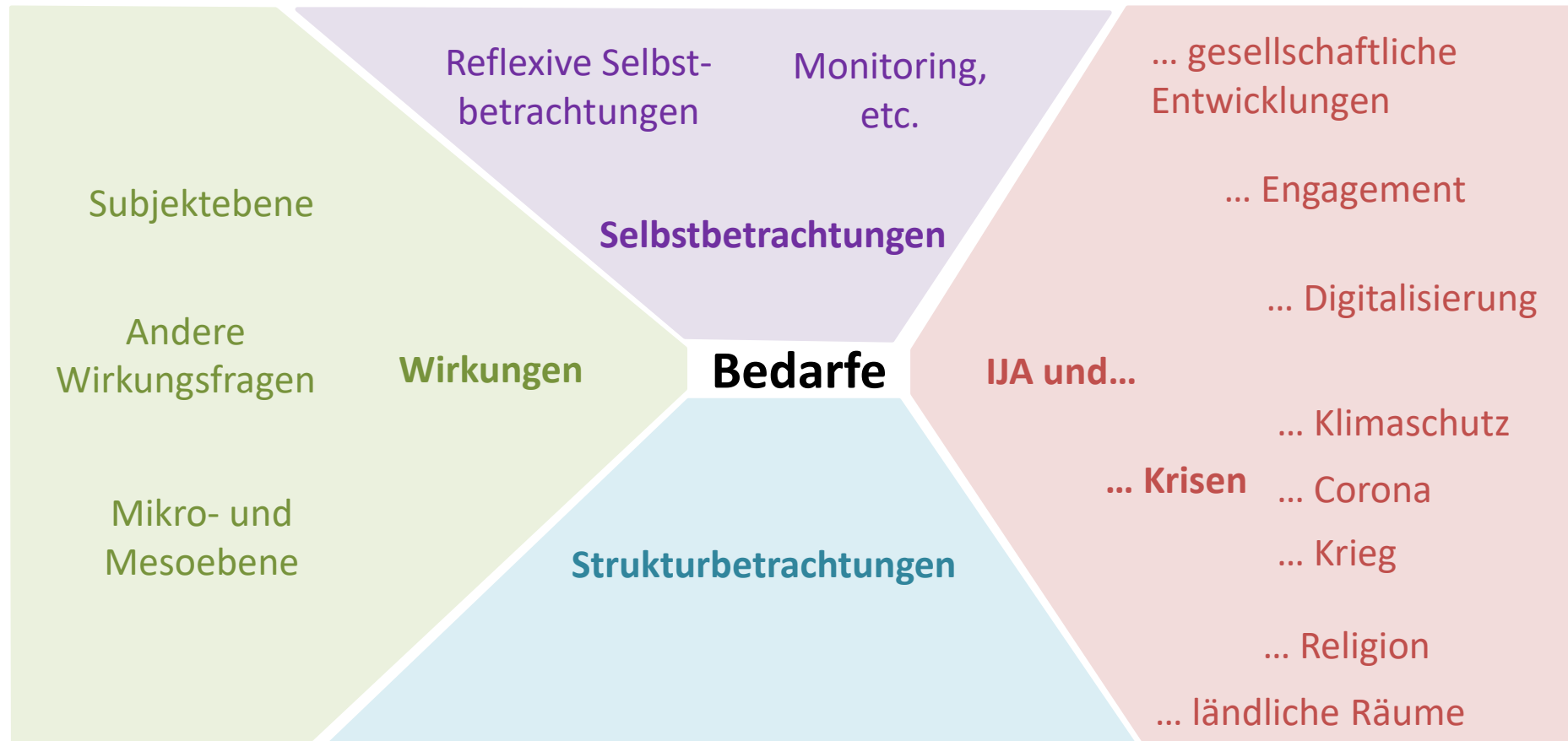
Herleitung der heutigen Veranstaltung und Darstellung des Rahmens der Möglichkeiten

Die heutige Projektwerkstatt



- ✓ Bedarfe aus den Netzwerkveranstaltungen und weiteren Aktionen im laufenden Projektjahr aufgreifen
- ✓ Einen Identifikationspunkt für Akteur:innen aus der Praxis durch ein niedrighschwelliges Format und für sie interessante Themen schaffen
- ✓ Kleine Teilprojekte für 2023 mit (neuen) Akteuren aus dem Netzwerk zu “heißen” Themen entwickeln
- ✓ Klarheit und Transparenz über die Arbeitsweise des Netzwerks

Sammlung bereits identifizierter und formulierter Forschungsbedarfe



Ausschnitte der vorhandenen Bedarfe werden teilweise in den Arbeitsgruppen zur Verfügung gestellt.

- ✓ FPD hat ein Jahresbudget von ca. 110.000,-
- ✓ FPD-Team: aktuell 5 Kolleg:innen mit 72 Std. (Leitung, Management, Referentin, Assistenz)
 - ✓ Finanzierung über Personalkosten: 65% Stelle (ca. 48.000,-) + Projektassistenzen in Teilprojekten
- ✓ Aufgaben in 2022
 - ✓ koordinierende und ständige Aufgaben
 - ✓ 6 Teilprojekte
- ✓ FPD-Strategiepapier:
 - ✓ **Projekte mit Impulscharakter:**
 - ✓ kleinere Forschungsansätze und Evaluationen, die Aufschluss zu relevanten Fragestellungen geben oder Impulse für weitere Untersuchungen setzen. Größere Forschungsvorhaben können im Rahmen von FPD vorsondiert und methodische Designs diskutiert werden.
 - ✓ Kleine Budgets von ca. € 5.000-6.000,-



A large, stylized magnifying glass with a blue outline and a white lens. The lens is centered on the page and contains the text 'II. Wer ist hier?'. The handle of the magnifying glass is on the right side, pointing downwards and to the right.

II. Wer ist hier?

Vorname	Nachname	Organisation/ Institution
Dennis	Peinze	BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V.
Bettina	Wiedmann	Experiment e.V.
Rolf	Witte	BKJ e.V.
Wolfgang	Ilg	EH Ludwisburg - Forschungsverbund Freizeitenevaluation
Charlotte	Reichardt	Bezev e.V.
Andreas	Thimmel	TH Köln, FSP Nonformale Bildung
Helle	Dr. Becker	Transfer für Bildung e.V. / Expertise & Kommunikation für Bildung
Albert	Klein-Reinhardt	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Claudia	Mierzowski	IJAB e.V.
Daniel	Ganzert	Jugendamt Dortmund/ Universität Duisburg-Essen
Veronica	Kuls	Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V.
Luisa	Klöckner	TH Köln, FSP Nonformale Bildung

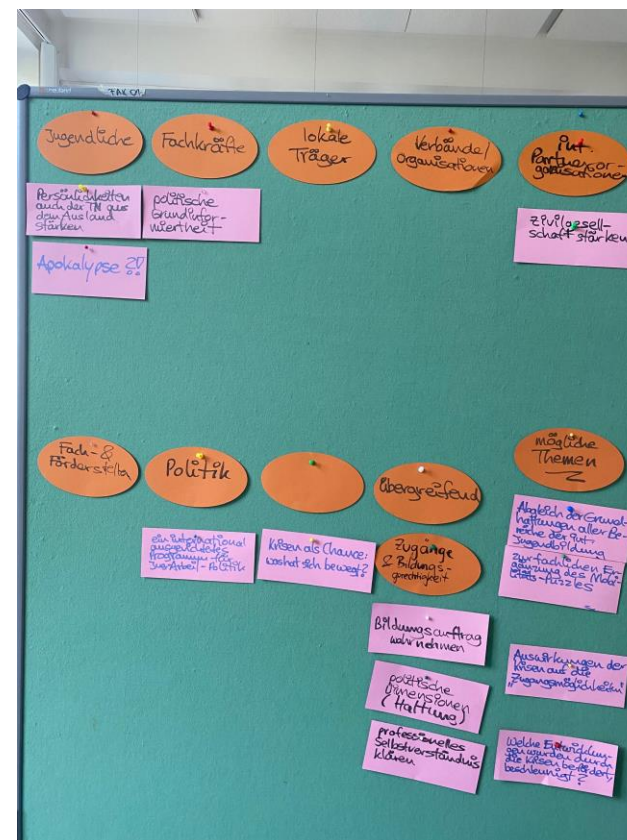
Vorname	Nachname	Organisation/ Institution
Claus	Bietz	MitOst Hamburg e.V.
Johannes	Eick	Youth Policy Labs gGmbH
Alfons	Scholten	Lehrer an einer weiterführenden Schule
Nina	Festing	transfer e.V.
Rosaria	Picone	transfer e.V.
Veronika	Yar	transfer e.V.
Jessica	Schmitz	transfer e.V.
Oliver	Schmitz	transfer e.V.

III. Erste Werkstattphase

Internationale Perspektiven auf internationale Jugendarbeit

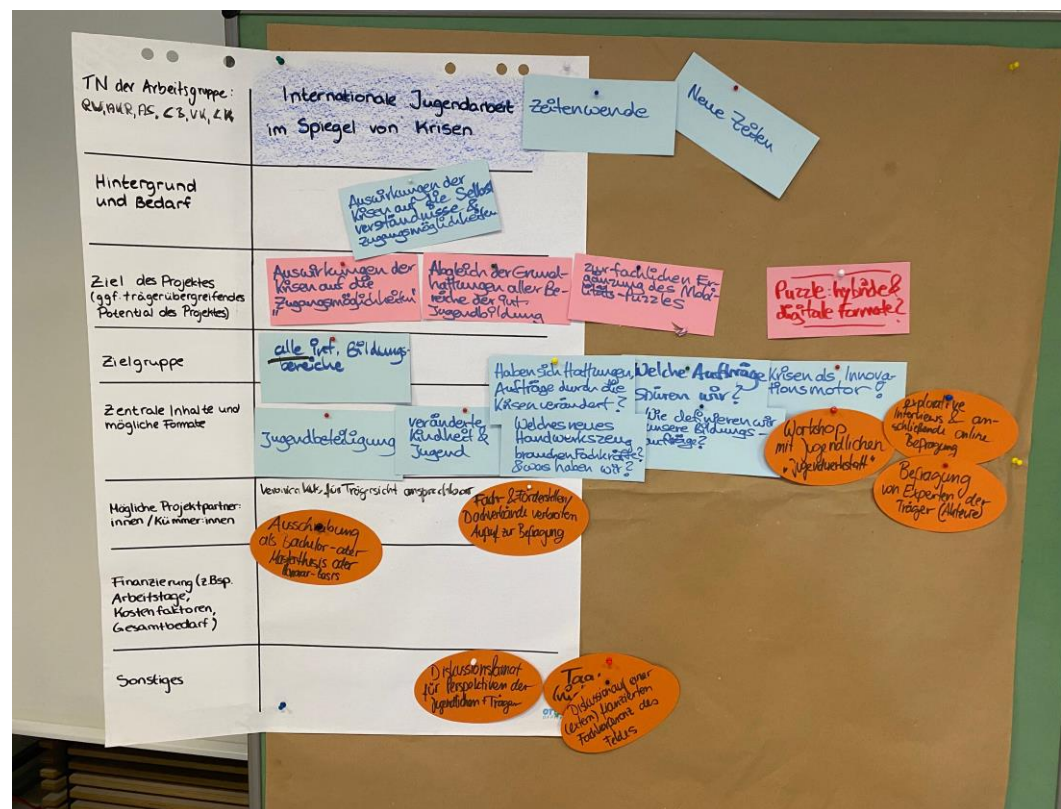


Internationale Jugendarbeit im Spiegel von Krisen



IV. Zweite Werkstattphase

Internationale Jugendarbeit im Spiegel von Krisen



Klimaschutz und Internationale Jugendarbeit

Dennis Peinze Rosana Picone Tina F. Bettina Wiedemann Claudia Mierowski	
TN der Arbeitsgruppe	Klimaschutz und Internationale Nachhaltigkeit Jugendarbeit - das geht!
Hintergrund und Bedarf	→ Vertiefung Klimapflicht, LEROC, Green Mobility, Fachkongress Klimawandel 10K Handabdruck: Welchen Beitrag leisten wir? → Was gibt es insgesamt? → Welche Maßnahmen sind notwendig? Dürderat: Gesamtzahlen auf Land, Stadtes → Fakten 2.65 gibt keinen Überblick über Wälder/Meeresspiegel mit Meeresspiegelanstieg
Ziel des Projektes (ggf. trägerübergreifendes Potential des Projektes)	1. Evidenz dafür haben, dass ITA für diese Förderung wirklich einen Beitrag leistet 2. Wünschenswerten Maßnahmen / Best practice, internationale Lösungsansätze zusammenfassen / Vorkenntnisbedarf in Trägerschaft
Zielgruppe	→ Trägerlandschaft / Organisation → Studierende → Wirtschaftsfeld → Institute: Politik + Förderer
Zentrale Inhalte und mögliche Formate	① <u>Metaanalyse</u> ② Call for MA - Arbeiten (ca. 2) ③ Workshop bei EPIN Konferenz 2024-13 projektbegleitende Treffen (vor + nach)
Mögliche Projektpartner: Innere / Kümmer:innen	Wirtschaft-Partner Metaanalyse: EPD Network Studierende / Hochschulpartner Träger zur Ansprache durch Studierende Projektgruppe: Bettina, Dennis,
Finanzierung (z.Bp. Arbeitstage, Kostenfaktoren, Gesamtbedarf)	5000 - 6000,- Honorar Metaanalyse: 1000,- Sachkosten: 250,- Honorar Reise / Ausgabe Studierende: 2500,- Projektkosten 25%: 1500,-
Sonstiges	Perspektive 2024 / EPIN Konferenz: - Welches Wissen / Kriterien / Ansätze gibt es in anderen Ländern? - Intern. Austausch

V. Präsentation der Ergebnisse









VI. Verabschiedung

**Vielen Dank für eure Teilnahme und das Einbringen
vielfältiger Expertise!**

Kontakt:

Nina Festing (festing@transfer-ev.de)

Rosaria Picone (picone@transfer-ev.de)

Peter Menne (menne@transfer-ev.de)

www.forschung-praxis-im-dialog.de

www.transfer-ev.de

transfer e.V.

Buchheimer Str. 64-66

51063 Köln

Tel 0221/9592190